



Düsseldorfer Friedenspreis



Düsseldorfer Friedenspreis 2005

Barbara Gladysch

Anfang der 80er Jahre gründete Barbara Gladysch die Initiative „Mütter für den Frieden“ und engagierte sich bei zahlreichen gewaltfreien Aktionen gegen die atomare Nachrüstung. Nach der Tschernobyl-Katastrophe rückte für sie die Not der Kinder in den verstrahlten Regionen Weißrusslands in den Blick – und seitdem lädt sie jährlich Kinder aus den betroffenen Dörfern zu Besuch nach Düsseldorf ein. Flüchtlingsarbeit wurde mit den Balkan-Kriegen ein weiterer Schwerpunkt ihrer Arbeit. In den letzten 10 Jahren setzte sie sich zudem für kriegstraumatisierte Kinder in und aus Tschetschenien ein, u.a. durch die Gründung des Rehabilitationszentrums „Kleiner Stern“ in Grosny, dessen Kinder sie regelmäßig besucht.

Nicht nur ihr gewaltfreies Engagement, sondern auch ihre lebensbejahende und liebenswerte Art ermutigen uns.

Die Gruppen der Düsseldorfer Friedensbewegung

Düsseldorf, 1. September 2005

DFG/VK Düsseldorf

Düsseldorfer Friedensforum

Menschen für den Frieden

Ökumenisches Netz Düsseldorfer
Christinnen und Christen

Pax Christi Düsseldorf